

Interreligiöser Kalender 2022



Frankfurter

Lese Eule

Fr
1 Sa
2 So
3 Mo
4 Di
5 Mi
6 Do
7 Fr
8 Sa
9 So
10 Mo
11 Di
12 Mi
13 Do
14 Fr
15 Sa
16 So
17 Mo
18 Di
19 Mi
20 Do
21 Fr
22 Sa
23 So
24 Mo
25 Di
26 Mi
27 Do
28 Fr
29 Sa
30 So
31 Mo



06.01. Heilige Drei Könige



07.01. Russisch-orthodoxes Weihnachten



13.01. St. Knuts Tag – Ende der Weihnachtszeit in Skandinavien



15.01. Pongal – tamilisches Erntedankfest, es dauert insgesamt vier Tage



16.01. Welttag der Religionen



17.01. Tu BiShvat – Neujahrsfest der Bäume; es ist Brauch, an diesem Tag eine Frucht zu essen, die man bisher noch nicht verzehrt hat

JANUAR

1	Di		01.02. Chinesisches Neujahrsfest und Frühlingsfest, es beginnt das Jahr des Wasser-Tigers
2	Mi		
3	Do		02.03.-20.03. Fastenmonat 'Ala – 19-tägige spirituelle Fastenzeit
4	Fr		
5	Sa		05.02. Saraswati Puja in Indien – hinduistisches Frühlingsfest und höchster Feiertag der Göttin Saraswati
6	So		
7	Mo		
8	Di		08.-10.02. Hizir Fasten – Aleviten ehren den heiligen Hizir. In der Woche von Hizir fasten alle Aleviten drei Tage lang
9	Mi		
10	Do		
11	Fr		
12	Sa		
13	So		
14	Mo		
15	Di		15.02. Parinirvana – Gedenken an Buddhas Tod
16	Mi		
17	Do		
18	Fr		
19	Sa		
20	So		
21	Mo		
22	Di		
23	Mi		
24	Do		
25	Fr		
26	Sa		
27	So		
28	Mo		28.02. Rosenmontag – an diesem Tag dürfen sich Christen über Sünden lustig machen, es ist fast jeder Unsinn erlaubt, der niemandem schadet

FEBRUAR

1	Di	  	01.03. Lailat al Miraj – Himmelfahrt Muhammads, auf dem geflügelten Pferd Buraq
2	Mi		
3	Do		01.03. Maha Shivaratri – große Nacht des Gottes Shiva
4	Fr		02.03. Aschermittwoch – Beginn der christlichen Fastenzeit (2.3. - 16.4.)
5	Sa		
6	So		
7	Mo		07.03. Rosenmontag der orthodoxen Christen – mit dem Beginn des Rosenmontags fängt die bis Ostern andauernde Fastenzeit an
8	Di		
9	Mi		
10	Do		
11	Fr		
12	Sa		
13	So		
14	Mo		14.03. Neujahr der Sikhs
15	Di		17.03. Purim – Juden feiern den Errettungstag: begleitet von Tanz, Gesang, Spielen, ziehen sie sich bunte Kostüme an und es gibt Geschenke für Familie, Freunde und Bedürftige
16	Mi		17.03. St. Patricks Day – Tag des irischen Nationalheiligen
17	Do	 	
18	Fr		18.03. Holi, das Farbenfest – ein Frühlingsfest der Hindus, mit ihm begrüßen sie den Frühling. In manchen Regionen dauern die Festlichkeiten bis zu 10 Tage an.
19	Sa		
20	So		
21	Mo	 	21.03. Neujahr und Frühlingsfest der iranischen Mazdäer (Naw-Rúz)
22	Di		
23	Mi		21.03. Neujahr und Frühlingsfest der Bahá'í (Naw-Rúz)
24	Do		
25	Fr		25.03. Mariä Verkündigung – im orthodoxen Christentum die Verkündigung an Maria, dass sie Gottes Sohn gebären wird
26	Sa		
27	So		
28	Mo		
29	Di		
30	Mi		
31	Do		

1	Fr		
2	Sa		02.04. Beginn des islamischen Fastenmonats Ramadan (29–30 Tage)
3	So		
4	Mo		
5	Di		05.04. Qingming-Fest, Totengedenken in China
6	Mi		
7	Do		
8	Fr		08.04. Geburtstag Buddhas (in Japan)
9	Sa		10.04. Rama Navami – in Gedenken an die Geburt Ramas
10	So	 	10.04.-16.04. Karwoche – von Palmsonntag bis zur Osternacht
11	Mo		
12	Di		14.04. Vaisakhi/Baisakhi – das Fest der ersten Ernte – Erntedank- und Neujahrsfest, wichtigster Feiertag der Sikhs
13	Mi		
14	Do		
15	Fr		15.04. Karfreitag – in Gedenken an die Kreuzigung Jesu
16	Sa		16.04. Beginn des Pesach- oder auch Passahfestes
17	So		17.04. Ostern – Auferstehung Christi
18	Mo		
19	Di		18.04. Ostermontag
20	Mi		
21	Do		21.04.-02.05. Ridván – Bahá'u'lláhs Verkündigung seines prophetischen Auftrags 1863, das Fest dauert insgesamt 12 Tage
22	Fr		22.04. Karfreitag der orthodoxen Kirchen – in Gedenken an die Kreuzigung Jesu
23	Sa		
24	So		24.04. Ostersonntag der orthodoxen Kirchen – Auferstehung Jesu Christi
25	Mo		25.04. Ostermontag der orthodoxen Kirchen
26	Di		
27	Mi		28.04. Lailat al-Qadr – Nacht der Bestimmung, in dieser Nacht wurde der Koran erstmals von Gott (arab.: Allah) durch den Engel Gabriel an Muhammad herabgesandt
28	Do		
29	Fr		
30	Sa		30.04. Walpurgisnacht/Beltane – Fest keltischen Ursprungs

APRIL

1 So
2 Mo
3 Di
4 Mi
5 Do
6 Fr
7 Sa
8 So
9 Mo
10 Di
11 Mi
12 Do
13 Fr
14 Sa
15 So
16 Mo
17 Di
18 Mi
19 Do
20 Fr
21 Sa
22 So
23 Mo
24 Di
25 Mi
26 Do
27 Fr
28 Sa
29 So
30 Mo
31 Di



02.05.-04.05. Id al-Fitr – Fest des Fastenbrechens - Ende des Fastenmonats Ramadan, türkisch: Ramazan Bayramı, deutsch: Zuckerfest

05.-06.05. Hidirellez – der Feiertag geht auf ein legendäres Treffen zwischen der unsterblichen mythologischen Gestalt des Hizir und dem alttestamentarischen Elias (Ilyas) zurück

16.05. Vesakh – das wichtigste Fest im Buddhismus. An diesem Tag wird der Geburtstag von Siddharta Gautama, seine Erleuchtung unter einem Feigenbaum und sein Eingang ins Nirwana gefeiert

24.05. Verkündigung des Báb – Jahrestag der Offenbarung des Wegbereiters von Bahá'u'lláh

25.05. Gedenktag der schwarzen Sara, Schutzheilige der Sinti und Roma

26.05. Christi Himmelfahrt – Fest der Auffahrt Jesu in den Himmel zu Gott

29.05. Hinscheiden Bahá'u'lláhs

MAI

1 Mo
2 Di
3 Mi
4 Do
5 Fr
6 Sa
7 So
8 Mo
9 Di
10 Mi
11 Do
12 Fr
13 Sa
14 So
15 Mo
16 Di
17 Mi
18 Do
19 Fr
20 Sa
21 So
22 Mo
23 Di
24 Mi
25 Do
26 Fr
27 Sa
28 So
29 Mo
30 Di



05.06. Pfingsten – Fest zur Gabe des Heiligen Geistes an die Apostel und die Kirche

05.06. Schawuot – erinnert Juden an den Bund Gottes und den Empfang der Tora

06.06. Pfingstmontag

06.-7.06. Feier zum Gedenken an Abdal Musa

12.06. Pfingstsonntag der orthodoxen Kirchen – Fest zur Gabe des Heiligen Geistes an die Apostel und die Kirche

13.06. Pfingstmontag der orthodoxen Kirchen

13.06. Gedenktag des Heiligen Antonius von Padua – unter anderem bekannt als Helfer zum Wiederfinden verlorener Dinge

16.06. Fronleichnam

19.06. Allerheiligen der orthodoxen Kirchen

24.06. Johannistag – zur Feier der Geburt von Johannes dem Täufer, genau 6 Monate vor der Geburt Jesu

29.06. Tag der Apostel Petrus und Paulus

JUNI

01.07.-31.07. Gion Matsuri – einmonatiges Fest zur Besänftigung erzürnter Geister, Höhepunkt ist ein großer Umzug mit Festwagen

06.07. Geburtstag des Dalai Lama – Oberhaupt des tibetischen Buddhismus

07.07. Tanabata (Sternfest) – japanisches Fest, das der Liebe zweier Götter gedenkt

09.07. Kurban Erhani – Beginn des alevitischen Opferfestes

10.07. Id al-Adha – mehrtägiges Opferfest (das wichtigste Fest im Islam): Es erinnert Muslime auf der ganzen Welt daran, Gott zu vertrauen – türkisch: Kurban Bayramı

10.07. Märtyrertod des Báb – mit Lesungen und Gebeten wird der Hinrichtung des Báb in Täbris, Iran, am 09.07.1850 gedacht

14.07. Vassa – Beginn der dreimonatigen Regenzeit, in der sich die Mönche zurückziehen

15.07. Zwölfbotentag – Tag, an dem die 12 Apostel ausgesandt wurden

16.07. Schiwa Assar beTammus – jüdischer Fastentag, der an den Durchbruch der Stadtmauer Jerusalems und an die vorausgegangene Zerstörung des Ersten und Zweiten Tempels erinnern soll

24.07. Tag der Pioniere in den USA

30.07. 1. Muharram – islamisches Neujahr, dieser Tag erinnert an die Auswanderung Muhammads aus Mekka nach Medina

1	Fr	
2	Sa	
3	So	
4	Mo	
5	Di	
6	Mi	
7	Do	
8	Fr	
9	Sa	
10	So	 
11	Mo	
12	Di	
13	Mi	
14	Do	
15	Fr	
16	Sa	
17	So	
18	Mo	
19	Di	
20	Mi	
21	Do	
22	Fr	
23	Sa	
24	So	
25	Mo	
26	Di	
27	Mi	
28	Do	
29	Fr	
30	Sa	
31	So	

1 Mo
2 Di
3 Mi
4 Do
5 Fr
6 Sa
7 So
8 Mo
9 Di
10 Mi
11 Do
12 Fr
13 Sa
14 So
15 Mo
16 Di
17 Mi
18 Do
19 Fr
20 Sa
21 So
22 Mo
23 Di
24 Mi
25 Do
26 Fr
27 Sa
28 So
29 Mo
30 Di
31 Mi



08.08. Ashura – Schiiten denken an den Tod von Husain ibn `Alī, auch Gedenken an den Tag, an dem die Arche Noah endlich auf Land traf und an die Rettung Mose vor dem Pharao

08.08. Todestag des Heiligen Hüseyin



12.08. Ullambana-Fest – es wird der lebenden als auch der verstorbenen Vorfahren gedacht



15.08. Mariä Himmelfahrt – Aufnahme Marias, der Mutter von Jesus, in den Himmel



16.08. Neujahr für die indischen Parsi

16.08.-18.08. Andacht von Hacı Bektaş Veli, Gründer des anatolischen Alevitentums



19.08. Janmashtami – Erinnerung an die Geburt des Gottes Krishna



21.08. Khordad Sal – Geburtstag des Zarathustra: Besonders für die indischen Parsi spielt dieser Tag eine große und wichtige Rolle



23.08. Payushana Parva – mindestens siebentägige Zeit des Fastens, der Meditation und des Gebets



31.08. Ganesha Chaturthi – Fest zu Ehren des elefantenköpfigen Gottes

AUGUST

1 Do
2 Fr
3 Sa
4 So
5 Mo
6 Di
7 Mi
8 Do
9 Fr
10 Sa
11 So
12 Mo
13 Di
14 Mi
15 Do
16 Fr
17 Sa
18 So
19 Mo
20 Di
21 Mi
22 Do
23 Fr
24 Sa
25 So
26 Mo
27 Di
28 Mi
29 Do
30 Fr



10.09. Chinesisches Mondfest – ein traditionelles Gericht bei diesem familiär geprägten Fest sind die Mondkuchen



19.09. Sprich-wie-ein-Pirat-Tag der Kirche des Fliegenden Spaghettimonsters



26.-27.09. Rosch HaSchana – das jüdische Neujahrsfest zur Erinnerung an die Schöpfung von Gott und an die Schöpfung Adams: Juden essen an diesem Tag einen Apfel mit Honig und wünschen sich damit ein süßes Jahr



29.09. Namenstag des Erzengels Michael, mit diesem Fest feiern manche Christen den Sieg des Guten über das Böse

SEPTEMBER

Beginn: 1.10. Durga Puja – Das Fest ist der hinduistische Göttin Durga gewidmet und dauert 5 Tage. Sie steht für Weisheit, Kraft, Handeln und Wissen und reitet stets auf einem Löwen oder Tiger

1 Sa 

2 So 

3 Mo 02.10. Schutzengelfest

4 Di 

5 Mi 

6 Do

7 Fr

8 Sa 

9 So

10 Mo 

11 Di

12 Mi

13 Do

14 Fr

15 Sa

16 So

17 Mo

18 Di 

19 Mi

20 Do

21 Fr

22 Sa

23 So

24 Mo 

25 Di

26 Mi 

27 Do 

28 Fr

29 Sa

30 So

31 Mo  

02.10. Erntedank – in den Kirchen werden Obst, Getreide und Gemüse dekorativ aufgestellt, Gott wird für die Ernte gedankt

05.10. Jom Kippur – Versöhnungstag, Tag der Buße und Vergebung

08.10. Mevlid Kandili oder Mawlid an-Nabi – Geburtstag Muhammads

10.10.-17.10. Sukkot, auch Laubhüttenfest – erinnert Juden an die Reise ins gelobte Land; Erinnerung an den 40-jährigen Aufenthalt in der Wüste

04.10. Namenstag des Heiligen Franz von Assisi – er half Armen und sprach mit Tieren und Pflanzen, daher findet am gleichen Tag der Welttierschutztag statt

18.10. Simchat Tora – Freude an der Tora

24.10. Divali – Hindus feiern das Lichterfest, es dauert 5 Tage, gefeiert wird der Sieg des Guten über das Böse

31.10. Halloween – heutzutage ein Fest, an dem die Kinder an Haustüren klopfen, sich gruselig verkleiden und Süßigkeiten von den Erwachsenen einfordern – nur wenigen ist bekannt, dass es wohl auch auf Einflüsse der keltischen Religion zurückgehen und dabei ein Totenfest der Druiden gewesen sein und das Ende des Sommers markiert haben soll.

26.10. Geburt des Báb

27.10. Geburtstag Bahá'u'lláhs, Stifter der Bahá'í-Religion, der Name kann mit „Herrlichkeit Gottes“ übersetzt werden

31.10. Reformationstag – in Erinnerung an die Reformation der Kirche durch Martin Luther

OKTOBER

1 Di
2 Mi
3 Do
4 Fr
5 Sa
6 So
7 Mo
8 Di
9 Mi
10 Do
11 Fr
12 Sa
13 So
14 Mo
15 Di
16 Mi
17 Do
18 Fr
19 Sa
20 So
21 Mo
22 Di
23 Mi
24 Do
25 Fr
26 Sa
27 So
28 Mo
29 Di
30 Mi



01.11. Allerheiligen



02.11. Allerseelen – zum Gedenken an die Verstorbenen; Christen besuchen die Gräber ihrer Angehörigen



08.11. Geburtstag des Guru Nanak, Gründer des Sikhismus



11.11. St. Martin – am Martinstag finden viele Laternenumzüge statt, die ihren Ursprung in der Lichtprozession zur Beerdigung von Bischof Martin von Tours haben



16.11. Buß- und Betttag – Christen denken darüber nach, welches Unrecht sie anderen Menschen zugefügt haben und wie sie sich in Zukunft besser verhalten können

NOVEMBER

1 Do
2 Fr
3 Sa
4 So
5 Mo
6 Di
7 Mi
8 Do
9 Fr
10 Sa
11 So
12 Mo
13 Di
14 Mi
15 Do
16 Fr
17 Sa
18 So
19 Mo
20 Di
21 Mi
22 Do
23 Fr
24 Sa
25 So
26 Mo
27 Di
28 Mi
29 Do
30 Fr
31 Sa



06.12. Tag des Heiligen Nikolaus von Myra – um ihn ranken sich viele Legenden, christliche Kinder stellen am Vorabend des Nikolaustages ihre Schuhe vor die Tür und hoffen auf Geschenke



13.12. Tag der Heiligen Lucia (Schweden) – Ein Mädchen übernimmt bei diesem Fest die Rolle der Lucia, der Tradition nach die älteste Tochter der Familie: Mit einem weißen Gewand bekleidet, wird ihr ein rotes Band für die Taille gegeben und ein Kranz aus Kerzen schmückt ihren Kopf



19.-26.12. Chanukka, auch Lichterfest – Erinnerung an die Einweihung des Zweiten Tempels in Jerusalem, das Fest dauert 8 Tage



22.12. Dong Zhi – Fest der Wintersonnenwende in China



24.12. Heiligabend – Geburt Jesu



25.12. Erster Weihnachtsfeiertag



26.12. Zweiter Weihnachtsfeiertag, auch Stephanstag



29.12. Todestag des Zarathustra – für die iranischen Mazdäer



31.12. Silvester, Jahresende – im Christentum bzw. nach dem gregorianischen Kalender

DEZEMBER

Liebe kleine und große Leserinnen und Leser des interreligiösen Kalenders,

wir freuen uns, die dritte Auflage des interreligiösen Kalenders präsentieren zu dürfen! Natürlich sind in unserer Stadt, Frankfurt am Main, noch viel mehr Religionen vertreten, weltweit zählt man sogar über 1000 Religionsgemeinschaften! Wir hoffen, dass unsere Auswahl einen kleinen Überblick geben kann und neugierig macht auf Feiertage und Bräuche der verschiedenen Glaubensrichtungen.

Sicher kennt ihr persönlich Menschen, die unterschiedlichen Religionsgemeinschaften angehören. Dieser Kalender zeigt euch, wann welches Fest gefeiert wird – so könnt ihr zu Feiertagen gratulieren und vielleicht ergibt sich die eine oder andere Gelegenheit, Fragen zu stellen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wenn Feste und Feiertage, die für euch wichtig sind, nicht im Kalender stehen oder wenn uns vielleicht in der Datierung oder Beschreibung ein Fehler unterlaufen sein sollte, freuen wir uns auf eure Rückmeldung! Auch Anregungen und Ideen nehmen wir gerne entgegen.

Eure LeseEule

Ihr erreicht uns unter:

Telefon: 069/212-36495

E-Mail: LeseEule@stadt-frankfurt.de

Weitere Informationen:

www.kinderkultur-frankfurt.de



STADT  FRANKFURT AM MAIN

Symbole und ihre Bedeutung

-  **ALEVITEN**
-  **BAHÁ'Í**
-  **BUDDHISMUS**
-  **CHRISTENTUM**
-  **DAOISMUS**
-  **HINDUISMUS**
-  **ISLAM**
-  **JAINISMUS**
-  **JUDENTUM**
-  **KELTEN**
-  **Kirche Jesu Christi
der Heiligen der
letzten Tage**
-  **ORTHODOXE KIRCHE**
-  **SHINTOISMUS**
-  **SIKHISMUS**
-  **ZOROASTRIER**
-  **KIRCHE DES
FLIEGENDEN
SPAGHETTIMONSTERS**

Herausgeber:

Jugend- und Sozialamt
Frankfurt am Main
Abteilung Planung
und Entwicklung
Team Politische und
kulturelle Bildung

**Redaktion, Konzeption
und Koordination:**

Andrea Breu,
Parvin Djahani

Gestaltung:

Tobias Borries

Druck:

Druckhaus Strobach